

Die Saison hat begonnen!

Am Sonntag dem 14.09.2008 starteten A- und B-Jugend mit Ihren Pokalspielen in die neue Saison.

Nach den turbulenten Anfängen im August mit Zusammenlegung der A- und B-Jugend im Training und unter dem gleichen Trainergespann war diesen Sonntag für beide Mannschaften der erste Härtetest. Zwei gleich verlaufende Spiele unter unterschiedlichsten Voraussetzungen.

Während sich für die A-Jugend zum Beginn der Saison viel änderte, musste sich die B-Jugend nur an die neuen Trainingspartner gewöhnen. Folgerichtig war der Start in die neue Saison ruhig. Im ersten Vorbereitungsspiel gegen Blankenburg kam man zwar nur zu einem 2:1 spielte aber zeitweise immer nur mit 9 Mann. Im nächsten Vorbereitungsspiel verlor man gegen Concordia Wilhelmsruh mit 5:3 und war wieder nur 9 Mann.

Während die Trainingsbeteiligung der B-Jugend (Kader 15 Spieler) zum Anfang der Saison noch positiv war, liess sie im weiteren Verlauf immer mehr nach.

Dafür kehrten weitere Spieler zurück, so dass man zum Spiel bei Rotation Prenzlauer Berg mit 12 Mann antreten konnte. Durch die Verschiebung des Spiels auf 9.00Uhr mussten die Jungs früh raus aus den Betten und durch zu wenig Eltern auch noch mit der Bahn zum Spiel fahren.

Das Ziel war klar, wir wollten gewinnen. In der gewohnten Aufstellung mit neu formierter Abwehr, war dieses Spiel unser erster ernstzunehmender Härtetest. Das wir dem Gegner spielerisch überlegen sein würden, war zu erwarten. Aber Rotation ist bekannt für Härte und Kampfkraft also durften wir nicht zu sicher in das Spiel gehen.

Leider kommt es meist dann doch so wie man es erwartet. Die ersten 40 min liefen wir schläfrich und uninspiriert über den Platz und überliessen Rotation das Handeln. Grosse Chancen konnten sich der Gegner aber auch nicht erspielen und so blieben wir in den seltenen wachen Momenten die gefährlichere Mannschaft. Aber es kommt wie es kommt und die aktivere Mannschaft geht nach einem Schuss aus 40 m (schwerer Torwartfehler) mit 1:0 in Führung. Nach starker Vorarbeit von Joel können wir 2 Minuten vor der Pause durch Paul G. doch den unverdienten Ausgleich erzielen.

Dementsprechend laut wird die Halbzeitansprache, die hinter mir zufallende Tür kann der ganze Platz hören.

Endlich sind die Jungs wach und in den ersten 20 Minuten der 2. Halbzeit erspielen wir uns Chancen im Minutentakt und gehen verdient durch Daniel und Thimo mit 3:1 in Führung. Doch das wars dann auch schon wieder. Die mangelnde Chancenerwertung und ein nicht aufsteckender Gegner rächt sich. 3:3 nach 70 Minuten und Rotation ist jetzt wieder die aktivere Mannschaft. Als das Spiel auf Messersschneide steht erzielen wir durch einen schönen Angriff über links durch Thimo das 4:3, welches wir dann in den letzten Minuten über die Zeit schaukeln.

Sehr gute 20 Minuten sind einfach zu wenig und daran müssen wir arbeiten. Dazu gehört aber vor allen Dingen eine bessere und konstantere Trainingsbeteiligung aller Spieler.